

Neue Optionen:

DECO 13a: Fräsvorrichtungen für geneigte Implantate

Fräsvorrichtung für Stangenbearbeitung



Fräsvorrichtung für Bearbeitung in Gegenspindeloperation



Anwendung

Mit diesen beiden neuen, auf spezielle Makros abgestimmten Vorrichtungen reagiert das Unternehmen auf die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Implantattechnik (siehe auch DECO Magazin 27). Die Komplexität der bei Teilen dieses Typs durch Fräsen zu realisierenden geometrischen Formen wird durch die Kombination der folgenden beiden Elemente gewährleistet:

1. Programmierung mit Hilfe von Fräs-Unterprogrammen (Berechnung des Bearbeitungspaths des Fräasers durch Verdrehen und Interpolation der drei Achsen x, y und z).
2. Neigbare Fräsvorrichtungen zur Realisierung des geneigten Teils an der Stange (an der Hülse) oder zu Nebenzeiten in Gegenoperation (Gegenspindel).

Dieses Prinzip ermöglicht allen Herstellern von Implantaten dieses Typs, von der hohen Produktivität der DECO Lösungen zu profitieren und gleichzeitig alle Bearbeitungsmöglichkeiten für geneigte Implantate zu nutzen.



Hauptvorteile des von Tornos entwickelten Verfahrens

- ◆ Bearbeitung ohne Wiederaufnahme der Implantate, einschließlich Entgratung der Teile.
- ◆ Möglichkeit zur Realisierung von Rohfräsvorgängen und zur Fertigstellung des geeigneten Teils. Auf diese Weise ist die hohe Qualität der Teileoberflächen gewährleistet.
- ◆ Bearbeitung zu Nebenzeiten im Gegenbetrieb zur Verringerung der gesamten Zykluszeit für die Bearbeitung eines Implantats.
- ◆ Leistungsfähige Werkzeugschmierung und Werkzeugkühlung und Spanauswurf mit Hilfe zusätzlicher Sprühpumpen 15 bar, (Option 5255) oder mit Hochdruck 120 bar (Option 5013).
- ◆ Ein Team kompetenter Ingenieure und IT-Werkzeuge stehen bereit, um gemeinsam mit dem Kunden die Teilefertigung zu planen.



Spezielle Makros zum Fräsen von Implantaten

- ◆ Einfache Programmierung der zu fräsenden Kontur in mehreren Zyklen ("roh und Fertigstellung").
- ◆ Definition der Fräspunktzahl.
- ◆ Programmierbarer Vorschub (mm oder Zoll/min).
- ◆ Automatische Berechnung je nach Neigung des Implantatkegels.



Kompatibilität: DECO 13a



Technische Merkmale

Vorrichtung mit variabler mechanischer Neigung je nach Implantatneigung.

Bearbeitung des geneigten Bereichs an der Stange

- ◆ Montagepositionen: Schlitten 1 und 2
- ◆ Neigungswinkel der Vorrichtung: 0-90 °
- ◆ Maximale Rotationsgeschwindigkeit: 8000 U/min
- ◆ Werkzeugaufnahme ESX12 - Kapazität: 7 mm
- ◆ Auslieferung mit speziellem Träger



Bearbeitung des geneigten Bereichs in Gegenoperation (zu Nebenzeiten)

- ◆ Montagepositionen: T51-T53 - max. zwei Vorrichtungen
- ◆ Neigung der Vorrichtung: 0-90 °
- ◆ Maximale Rotationsgeschwindigkeit: 6000 U/min
- ◆ Werkzeugaufnahme ER 11 : 0,5-7 mm



Makros

- ◆ Fräsen geneigter Kegel mit senkrechter Verbindung zur Teileachse (G954)
- ◆ Fräsen geneigter Kegel mit senkrechter Verbindung zum Kegel (G955)
- ◆ Fräsen von Ellipsen mit polaren Koordinaten (Verbindung G956)